Geschenkpaten-Aktion für Seniorinnen und Senioren ein voller Erfolg



In den letzten Tagen fuhren ehrenamtliche Helferinnen und Helfer durch das Stadtgebiet. Ziel war es, älteren Personen in besonders herausfordernden Lebenslagen eine Vorweihnachtsfreude in Form von kleinen Geschenken zu bereiten. Diese Geschenke wurden von vielen Patinnen und Paten aus Bergkamen und über die Stadtgrenze hinaus im Rahmen der "Geschenkepatenaktion" gespendet.

In weihnachtlichen Kostümen verteilten die Ehrenamtlichen die Geschenke persönlich an die Seniorinnen und Senioren in Bergkamen. Die freudige Überraschung über den unerwarteten Vorweihnachtsbesuch stand vielen ins Gesicht geschrieben, als sie die Türen öffneten. Auch Bewohnerinnen und Bewohner der Bergkamener Pflegeheime wurden dabei bedacht.

"Im Namen der Beschenkten möchte ich ein herzliches Dankeschön

an die vielen Patinnen und Paten ausrichten", sagt Andrea Kollmann, die Ideengeberin des Projekts.

Gewinnnummern des Lions Club-Weihnachtskalenders für den 23. Dezember

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Samstag, 23. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. "Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben", so der Lions Club BergKamen.

23. Dezember 2023	Gewinn	Los-
Platanen Apootheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3
Platanen Apootheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Platanen Apootheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3
Platanen Apootheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3

Platanen Apootheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Hof Middendorf	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR
Hof Middendorf	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR
Hof Middendorf	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR
Hof Middendorf	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR
Hof Middendorf	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR 2
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR 2
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR 2
Kamener Originale	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Ki Kemna Immobilien	Gutschein Kamener Geschäfte, Wert 100 €

RSO-Elfen verteilten kurz vor Weihnachten wieder kleine Geschenke



Nachdem die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 im Religionsunterricht über das Thema Nächstenliebe gesprochen haben, erstellten sie in den folgenden Stunden einer RSO Tradition folgend kleine Präsente, die sie am in der letzten Schulwoche in den verschiedenen Stadtteilen von Bergkamen an Passanten verteilten, die sich meist sehr über diese unerwartete Aufmerksamkeit freuten.

Im Anschluss wurde das soziale Engagement durch einen Empfang im Ratssaal durch den stellvertretenden Bürgermeister, Kay Schulte, gewürdigt, dem allen Beteiligten für ihr außergewöhnliches Engagement gedankt wurde.

Stadt Bergkamen wirbt für

Schutz der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Gegen Gewalt, Aggression und Beleidigungen



Gewalt gegen Menschen, die einfach nur ihre Arbeit machen — im öffentlichen Dienst ist das längst kein Einzelfall mehr. Vor einiger Zeit hat Bürgermeister Bernd Schäfer daher gemeinsam mit dem Personalrat und der städtischen Gleichstellungsbeauftragten auf Plakaten an öffentlichen Gebäuden für den Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geworben. Diese gelungene Aktion für einen gewaltfreien Arbeitsplatz haben nun auch die gewerblichen Betriebe

aufgegriffen. So hat der EntsorgungsBetriebBergkamen (EBB) ein Abfallsammelfahrzeug mit einem großformatigen Motiv versehen, das deutlich sichtbar für den Schutz am Arbeitsplatz wirbt.

Übergriffe auf Rettungs- und Ordnungskräfte wie Feuerwehr, Notfall-Sanitäter und Polizei sind vor allem aus Großstädten bekannt. "Doch leider kommt dergleichen auch bei uns vor. So sind Reinigungsteams des EBB schon häufig während der Arbeit bedroht worden — vor allem entlang des Kanals und an der Halde", zeigt sich der Bürgermeister alarmiert angesichts der zunehmenden Aggressionen. In Kamen wurde ein Kehrmaschinenfahrer sogar körperlich attackiert.

Stephan Polplatz, Betriebsleiter des EBB, erschüttert insbesondere, wie niedrig die Hemmschwelle für Beleidigungen mittlerweile ist: "Die Fahrer unserer Abfallsammel-fahrzeuge und Kehrmaschinen sind häufig Kommentaren und Gesten ausgesetzt, die weit unter die Gürtellinie gehen, nur weil es manchen Leuten nicht schnell genug geht." Dieselben leidvollen Erfahrungen machen die Arbeitsgruppen des Baubetriebshofs, wenn sie aufgrund ihrer Aufgaben einen Gehweg oder eine Fahrbahnhälfte absperren müssen.

Die Abbildung auf dem EBB-Fahrzeug soll daran erinnern, dass Menschen, die ihre Arbeit ausüben, kein Freiwild sind. Respektvolles Verhalten ihnen gegenüber ist ebenso selbstverständlich wie in allen anderen Bereichen des gesellschaftlichen Miteinanders. In diesem Zusammenhang dankt der EBB der Gewerkschaft Verdi für die Erlaubnis zur Verwendung des Motivs, das bereits seit Längerem auf Fahrzeugen der Entsorgung Dortmund (EDG) zu sehen ist.

Gewinnnummern des Lions Club-Weihnachtskalenders für den 22. Dezember

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Freitag, 22. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. "Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben", so der Lions Club BergKamen.

22. Dezember 2023	Gewinn	Los-N
Restaurant "en place"	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	28
Restaurant "en place"	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	13
Restaurant "en place"	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	33
Restaurant "en place"	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	33
Restaurant "en place"	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	32
Restaurant "en place"	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	38
Landbäckerei Braune	1 Torte	36
Landbäckerei Braune	1 Torte	10
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	9

IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	3
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	1
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	35
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	4
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	36
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	39
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	29
Reiselädchen	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	38

Landrat besucht ADAC Luftrettungsstation "Christoph 8": "Danke für ihren Einsatz"



V.l.n.r.: Erik Lipke (Ärztlicher Leiter Rettungsdienst Kreis Unna), Dr. Robert Klasen (Notarzt), André Lehmann (TC HEMS), Stefan Unterbusch (Leitender Hubschraubernotarzt), Pilot Gerrit Lohmeier (ADAC Luftrettung gGmbH, Priv.-Doz. Dr. Christine Meyer-Frießem (Teamchefin und Chefärztin der Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin), Landrat Mario Löhr, Holger Gutzeit (Sicherheitsdezernent Kreis Unna), Andreas Mönnig (Standortleiter St. Marien Hospital), Martin Weber (Kreisbrandmeister und Fachbereichsleiter Katastrophenschutz) sowie Michael Gilbert (Rettungsdienstkoordinator ADAC Luftrettung gGmbH). Foto: Max Rolke – Kreis Unna

Traditionell besucht Landrat Mario Löhr das Team des ADAC Rettungshubschraubers "Christoph 8" in Lünen am St. Marien Hospital kurz vor den Feiertagen und dankt für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. So auch am Mittwoch, 13. Dezember.

"Sie leisten wichtige Arbeit hier im Kreis Unna und darüber hinaus und versorgen Patienten mit schwersten Verletzungen", so Landrat Löhr. "Das ist kein einfacher Job. Umso wichtiger ist es mir, dafür danke zu sagen." Gerufen wird der Hubschrauber bei bestimmten Einsatzstichworten – in der Praxis sind das beispielsweise Unfälle auf Autobahnen, Reit- und Mountainbike-Unfälle oder Motorradunfälle.

Der "Christoph 8", der gemeinnützigen ADAC Luftrettung bringt seit 49 Jahren auf dem schnellsten Weg Hilfe von Lünen in die Region und darüber hinaus – innerhalb von 20 Minuten kann der Helikopter in 70 Kilometer entfernte Orte fliegen. Das Einsatzgebiet erstreckt sich bis ins Münsterland, das Sauerland, an den Rhein und bis zum Teutoburger Wald. Anfliegen kann er dann direkt entsprechend spezialisierte Krankenhäuser – das kann etwa auch das Krankenhaus im niederländischen Enschede sein.

Fast 1.000 Einsätze im Jahr

In diesem Jahr ist der Christoph 8 bis Mitte Dezember 2023 rund 980 Mal von Lünen aus gestartet. Mehr als zwei Drittel dieser Einsätze waren sogenannte Primäreinsätze und - transporte. Das sind Einsätze, bei denen der Notarzt schnell zum Einsatzort gebracht werden muss, um lebensrettende Maßnahmen durchzuführen oder um die Transportfähigkeit des Patienten herzustellen.



Der Christoph 8 in der Halle am Standort Lünen. Foto: Max Rolke – Kreis Unna

Ein Hubschrauber ist laut, wenn die gut drei Tonnen Gewicht abheben – die Nachbarschaft des Lüner St. Marien Hospitals weiß das am besten. Leitender Hubschraubernotarzt Stefan Unterbusch richtet daher seinen Dank an die Nachbarschaft: "Wir wissen, dass jeder Einsatz eine Lärmbelastung sein kann, und möchten uns ausdrücklich bei den Lünern für die gute Zusammenarbeit bedanken."

Einladung zum 50-jährigen Jubiläum

Verbunden mit dem Dank schickt die Crew des "Christoph 8" schon mal eine Einladung vorab: Am 24. August 2024 soll es wieder einen Tag der offenen Tür geben — dann können sich alle auf dem Gelände umsehen und die Luftrettung aus nächster Nähe erleben.

Landrat Löhr wünschte der Crew zum Jahresende alles Gute und "allzeit sicheren Flug".

Weitere Informationen zum Christoph 8 sind unter https://luftrettung.adac.de/stationen/christoph-8/ zu finden. Mehr zum Standortkrankenhaus gibt es unter www.klinikum-luenen.de. PK | PKU

BergAUF spendet 500 Euro für die Tafel: "Jedem Kind ein Geschenk"

Einen Spendenscheck über 500 €
für die Tafel Unna erhielt Herr
Richert (m.), überreicht von
Mitgliedern des überparteilichen
Wahlbündnisses BergAUF
Bergkamen. Frau Nuran Ilhan als
Kassiererin und Werner
Engelhardt als Vorstandssprecher
versicherten, dass das Geld



bereits überwiesen wurde und erklärten ihr Motiv für die Spende: BergAUF möchte damit vor allem die Weihnachtsaktion "Jedem Kind ein Geschenk" unterstützen. "Möglich sind solche Spenden zum Wohle der Kinder" erklärte Werner Engelhardt, "weil alle Stadtverordneten und sachkundigen Einwohner von BergAUF ihre Aufwandsentschädigungen zu 100 % an das Bündnis abführen". "Und das wird auch gut kontrolliert", ergänzte Frau Ilhan. Herr Richert teilte die Ansicht, dass diese 500 Euro bei den bedürftigen Kindern auf jeden Fall besser aufgehoben sind als in irgendwelchen privaten Taschen von Politikern und nahm den Scheck dankend entgegen.

Gewinnnummern des Lions Club-Weihnachtskalenders für den 21. Dezember

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Donnerstag, 21. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. "Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben", so der Lions Club BergKamen.

21. Dezember 2023	Gewinn	Los-Nummer
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	156
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	721
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1907
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	3328
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1405
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	2585
GSW-Gemeinschaftsstadtwerke	Stromgutschein im Wert von 50,00 EUR	3185
GSW-Gemeinschaftsstadtwerke	Stromgutschein im Wert von 50,00 EUR	3893
GSW-Gemeinschaftsstadtwerke	Stromgutschein im Wert von 50,00 EUR	1845
GSW-Gemeinschaftsstadtwerke	Stromgutschein im Wert von 50,00 EUR	2450
GSW-Gemeinschaftsstadtwerke	Stromgutschein im Wert von 50,00 EUR	3852

GSW-Gemeinschaftsstadtwerke	Stromgutschein im Wert von 50,00 EUR	2638
ZWK Textilreinigung	Reinigungsgutschein im Wert von 30,00 €	1046
ZWK Textilreinigung	Reinigungsgutschein im Wert von 30,00 €	2524
ZWK Textilreinigung	Reinigungsgutschein im Wert von 30,00 €	2436
ZWK Textilreinigung	Reinigungsgutschein im Wert von 30,00 €	4238
ZWK Textilreinigung	Reinigungsgutschein im Wert von 30,00 €	896
CSP Fahrzeugaufbereitungs- Zentrum	Warengutschein im Wert von 179,00 EUR	3988
CSP Fahrzeugaufbereitungs- Zentrum	Warengutschein im Wert von 179,00 EUR	3434

Weihnachtsfeier der Handwerkssenioren: Diamantener Meisterbrief für Malermeister Klaus Stoltefuß



Der Seniorenkreis Unna der Kreishandwerkerschaft Hellweg-Lippe hatte auch in diesem Jahr wieder eine stimmungsvolle Adventsfeier auf die Beine gestellt: Etwa 60 ehemals selbstständige Handwerkerinnen und Handwerker fanden in der Bergkamener Schützenheide zusammen, um bei Kaffee und Kuchen sowie späterem Abendessen gemeinsam das alte Jahr 2023 (und weiter zurückliegende Jahre) Revue passieren zu lassen.

Vorweihnachtliche Lieder und Geschichten gehörten ebenso dazu wie die Ehrung von vier Handwerkern. So bekam Malermeister Klaus Stoltefuß (4.v.r., Bergkamen) den Diamantenen Meisterbrief überreicht: Vor nunmehr 60 Jahren hatte er den Meistertitel in seinem Gewerk erworben. Hinzu kam dreimal der Goldene (50 Jahre) Meisterbrief für Bäckermeister Helmut Brand (l., Kamen), Malermeister Erwin Simon (4.v.l., Bochum) und Maurermeister Uwe Ohle (r., Werne).

Gewinnnummern des Lions Club-Weihnachtskalenders für den 20. Dezember

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Mittwoch, 20. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. "Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben", so der Lions Club BergKamen.

20. Dezember 2023	Gewinn	
Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Gartencenter Röttger	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Rewe Littau, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Rewe Littau, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	

Rewe Littau, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Rewe Littau, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Rewe Littau, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR
Nova Mode und Accessoires	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR
Mandok KfZ-Meisterbetrieb	Reparaturgutschein im Wert von 30,00 EUR
Mandok KfZ-Meisterbetrieb	Reparaturgutschein im Wert von 30,00 EUR

Flüchtlingsberaterin der Diakonie blickt im Advent auf ihr Jahr zurück: "Not sehen, Hilfe und Frieden schenken"



Angelika Glamoc. Foto: drh

"Die Kunst im Leben ist zu lernen, es auszuhalten. Einen Weg zu finden, nicht nur auf das Leid zu schauen. Ich habe gelernt, täglich Danke zu sagen für die kleinen Dinge." Angelika Glamoc ist Flüchtlingsberaterin der Diakonie Ruhr-Hellweg. Sie arbeitet im Flüchtlingstreff "Haus Frieden" in Bergkamen und in Fröndenberg. Im Kreis Unna unterstützt sie das ganze Jahr über Menschen, die aus ihrer Heimat geflohen sind und sie hilft ihnen, hier in Deutschland anzukommen. Jetzt, im Advent, was wörtlich übersetzt "Ankunft" bedeutet, nimmt sie uns mit. Denn für die meisten von uns sind die Schicksale, mit denen Angelika Glamoc jeden Tag in Berührung kommt, fremd. Krieg, Terror, eine oft jahrelange Flucht, die Angst um die Familie und eine tiefe Sehnsucht nach dem "Ankommen" bestimmen das Leben der Flüchtlinge.

Ankunft über das Kirchenasyl

Besonders das Schicksal von zwei jungen Männern aus dem Irak hat sie dieses Jahr bewegt. Auf der Flucht vor dem Islamischen Staat landeten beide in Polen, wurden inhaftiert und es folgte die drohende Abschiebung in den Irak. Nach einer langen Odyssee landeten die jungen Männer schließlich bei Angelika Glamoc und Pfarrer Volker Jeck im Büro. Ihr Traum? In Bergkamen, wo beide gut integrierte Verwandtschaft haben, zu leben und zu arbeiten. Als sogenannte "Dublin-Fälle" durften sie sich rein rechtlich aber nicht in Deutschland aufhalten. Die einzige Hoffnung: das Kirchenasyl. Pfarrer Volker Jeck und Angelika Glamoc setzen alles daran, den beiden Männern zu Kirchenasyl ist die befristete Aufnahme von Schutzsuchenden in Räumen, in denen die Kirchengemeinde das Hausrecht ausübt. Nach einer positiven Rückmeldung des Presbyteriums kümmerte sich die Gemeinde in Bergkamen direkt: Beide kamen in einer kleinen Wohnung der Kirchengemeinde unter, mittlerweile haben sie in Deutschland regulär einen Asylantrag gestellt und sprechen gut Deutsch. Vor drei Monaten standen beide freudestrahlend mit schönen roten Blumen in der Hand bei Angelika Glamoc im Büro. Beide wollten sich bedanken und haben mittlerweile angefangen zu arbeiten. "Das war so ein Glücksmoment für mich. Unbeschreiblich."

Die Flüchtlingsberaterin bekommt immer wieder Unterstützung

durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Kreis Unna. "Wir tragen gemeinsam, Haupt- und Ehrenamt, große Verantwortung für Menschen in Not, die sich uns anvertrauen. Ankunft bedeutet für mich, mein Team und die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer: Not sehen, Hilfe und Frieden schenken."

Ankunft beim Vater

Den Mann aus Afghanistan kennt die Flüchtlingsberaterin schon viele Jahre. Seit 2015 lebt er im Kreis Unna, er ist gut integriert, arbeitet in Vollzeit. Sein größter Wunsch: Endlich wieder seine Frau und seine sechs Kinder bei sich zu haben, sie wohlbehalten in den Arm nehmen zu können. Jahrelang kämpft er für seine Familie: erfolglos. In ihrer Verzweiflung und Sehnsucht machen sich Frau und Kinder schließlich selbst auf den Weg, sie werden aber in der Türkei an der Grenze Nur sein 14-jähriger Sohn aufgehalten. schafft mutterseelenalleine nach Deutschland, ohne die Sprache zu sprechen, ohne die Unterstützung der Eltern. Sein Vater ist überglücklich ihn wiederzusehen, sein Sohn ist nach der Flucht aber apathisch, schwer körperlich und seelisch traumatisiert. "Beide sind nun beieinander, haben sich. Der Junge brauchte aber dringend Hilfe vom Arzt. Sein ganzer Körper war mit Narben übersät. Niemand weiß, was er erlebt hat und es ist nicht klar, ob sich die Familie jemals komplett wiedersieht."

Ankunft ohne Kind

Und dann gibt es Schicksale, die zutiefst bewegen und die bis jetzt kein Happy End gefunden haben. Eine junge Frau aus Guinea schaffte es, mit ihrem Baby nach Deutschland zu fliehen und Asyl zu erhalten. Ihr zweites Kind, einen fünfjährigen Jungen, musste sie bei der Familie ihres gewalttätigen Mannes zurücklassen. Für die junge Mutter, die durch Narben stark gezeichnet ist, ist "Ankommen" in Deutschland nahezu unmöglich. "Sie weint ständig, weil sie fühlt, dass es dem Kind nicht gut geht. Ohne Zustimmung des Mannes wird das Kind nie nach Deutschland zu seiner Mutter kommen. Mittlerweile

darf sie kaum noch Kontakt zum Kind haben, sie ist abgemagert und immerzu verzweifelt." Was Angelika Glamoc und die freiwilligen Helfer tun können? "Da sein. Die Hand halten. Zuhören. Immer wieder. Versuchen, im kleinen Hoffnung zu schenken, Tag für Tag wieder."

Hat die Flüchtlingsberaterin jemals bereut, in ihrem Beruf zu arbeiten? "Nein, ich fühle menschlich zutiefst mit meinen Klienten und möchte ihnen bestmöglich helfen, gut "anzukommen". Was mich nicht nur jetzt im Advent glücklich macht und mir Hoffnung gibt? Dass es so viele Ehrenamtliche gibt. Ich bin dankbar, für alle Menschen, die mit Zeit, Geld und Kompetenz im Ehrenamt helfen, Flüchtlinge menschlich und individuell zu behandeln. Das freiwillige Engagement für Geflüchtete ist für mich das größte Hoffnungszeichen für unsere Gesellschaft."